



Mittelddeutsche National-Zeitung

Neue MNZ-Karte
Frankreich
Heute in Innern des Blattes

Ausgabe Halle

Verlag: Mittelddeutsche National-Zeitung G.m.b.H., Post 10, Halle (S.), Postfach 10. Die MNZ ist das amtliche Organ der NSDAP für die Provinz Sachsen. Die MNZ ist das amtliche Organ der NSDAP für die Provinz Sachsen. Die MNZ ist das amtliche Organ der NSDAP für die Provinz Sachsen.

Seitens des Reiches mit Spannung auf die Entscheidung, die Adolf Hitler und Mussolini in München auf dem Ersten Französischen getroffen haben. Denn diese Antwort wird der erste Schritt zum Neubau Europas sein. Die französische Bitte war zunächst nur an Deutschland gerichtet. Nun hat Frankreich auch an die italienische Regierung durch Vermittlung Spaniens ein Waffenstillstandsgebot gerichtet. Italien forderte daraufhin die Befreiung der Namen der französischen Delegationen, wie Frankreich sie gegen Deutschland namhaft gemacht hat. Die französische Delegation kann also empfangen werden.

Einzelpreis 10 Pf. 11. Jahrgang Nr. 168

Freitag, den 21. Juni 1940

Frankreichs Unterhändler ernannt - Waffenstillstandsgebot an Rom Die deutsche Luftwaffe beginnt mit der Vergeltung gegen England

Britisches Rüstungszentrum bombardiert - Tanklager, Werften, Hafenanlagen erfolgreich angegriffen - Brest und Epinal erobert - 200 000 Gefangene an einem einzigen Tage

Waffenstillstandsgebot auch an Italien

Rom, 20. Juni. Die französische Regierung hat, wie Donnerstagabend amtlich bekanntgegeben wird, an die italienische Regierung durch Vermittlung der spanischen Regierung ein Waffenstillstandsgebot gerichtet. Die amtliche italienische Mitteilung lautet: „Die französische Regierung hat sich heute bezüglich ihrer die spanische Regierung an die italienische Regierung gewandt und um Verhandlungen mit Italien über einen Waffenstillstand nachgefragt. Die italienische Regierung hat aber den gleichen Weg in der gleichen Form wie die Reichsregierung beantwortet, das heißt, daß sie die Befreiung der Namen der französischen Besatzungsmächte anfordert.“

Auch Bordeaux bombardiert

Während die deutschen Truppen in Frankreich in stetigem Vorwärtsschreiten den Kriegshafen Brest nahmen, die Loire bei Nantes bis Tours erreichten, über Bourges weiter vordringen und Epinal erobern, hat die deutsche Luftwaffe nunmehr mit der Vergeltung gegen England begonnen. Neben den im Bericht des Oberkommandos der Wehrmacht mitgeteilten Erfolgen haben deutsche Kampfverbände im Laufe der letzten Nacht in der Gegend von Belfort und Souhampton Werften und Hafenanlagen und Anlagen der Luftfahrzeugindustrie mit Bomben angegriffen. Dabei brachen an vielen Stellen Brände aus und heftige Explosionen erleuchteten die Nacht. In Frankreich wurden die Hafenanlagen von Lorient und La Rochelle, Bordeaux und Saint-Nazaire mit Bomben belegt. Weidlich sichtbare Brände kennzeichneten den Weg unserer Kampfflugzeuge. Ein Kreuzer und mehrere Handelsschiffe mit etwa 23 000 Tonnen Rauminhalt wurden von Bomben getroffen und zum Teil schwer beschädigt.

In höchster Spannung

Dr. E. - Halle, 21. Juni. Die ganze Welt harret mit Spannung auf die Befreiung der Entscheidung, die Adolf Hitler und Mussolini in München auf dem Ersten Französischen getroffen haben. Denn diese Antwort wird der erste Schritt zum Neubau Europas sein. Die französische Bitte war zunächst nur an Deutschland gerichtet. Nun hat Frankreich auch an die italienische Regierung durch Vermittlung Spaniens ein Waffenstillstandsgebot gerichtet. Italien forderte daraufhin die Befreiung der Namen der französischen Delegationen, wie Frankreich sie gegen Deutschland namhaft gemacht hat. Die französische Delegation kann also empfangen werden.

Kapitulation notwendig

(Drahtmeldung unseres Vertreters)
Paris, 20. Juni. Das französische Oberkommando gab bekannt, daß der deutsche Vormarsch überall unanfechtbar fortgesetzt wird. Größere Rücksicht stellt das Kommando an der unteren und mittleren Loire fest. Ein amtlicher Lagebericht aus Bordeaux gibt erneut an, daß die einzelnen französischen Armeegruppen völlig voneinander getrennt sind. Ziele „Rückeroberungen“ sind, wie gesagt, durch schwere Verluste und Ermüdung völlig erschöpft. Die amtlichen Berichte sind jedenfalls so abgefaßt, daß die Notwendigkeit der Kapitulation klar erkennbar ist.

Frankreichs Unterhändler

Berlin, 20. Juni. Die französische Regierung hat nunmehr ihre Unterhändler für die Waffenstillstandsverhandlungen der deutschen Regierung namhaft gemacht. Es sind dies: General des Heeres Gunkiger, Hoffmeister Noel, Vizeadmiral Leluc und General der Luftwaffe Bergeret.

Infolge der schwierigen Nachrichtenverbindungen über Spanien ist diese Mitteilung der französischen Regierung erst Donnerstag morgen 1 Uhr bei der Reichsregierung eingetroffen. Sie konnte daraufhin dem Führer um 4 Uhr früh übermittelt werden.

Das deutsche Oberkommando der Wehrmacht hat daraufhin unverzüglich die notwendigen Anordnungen ergehen und Vorkehrungen getroffen, um die französische Waffenstillstandsdelegation zu empfangen.

Badenweiler genommen

Berlin, 20. Juni. Wie wir erfahren, haben unsere Truppen heute Mittag den in Frankreich gelegenen und durch den Kampf „pylischer Truppen im August 1914 bekannten Ort Badenweiler genommen, nach dem der Badenweiler Grenz benannt ist.

Die Habsburger auf der Flucht

(Drahtmeldung unseres Vertreters)
Paris, 20. Juni. Die aus London gemeldet wird, hat die ganze Habsburger Familie, die in Frankreich ihren Standort aufgeschlagen hatte, am Mittwoch fluchtartig Frankreich verlassen und sich nach Spanien geflüchtet, an ihrer Spitze die Erzherzögin Zita und Erzherzog Otto. Sie werde versuchen, nach Venedig weiterzuziehen, und hoffe dort schließlich nach den Vereinigten Staaten zu finden.
Des Weiteren sollen, wie aus London gemeldet wird, Mitglieder des geliebten kaiserlichen Hofes und der früheren österreichischen Militärregimenten von Deutschland auf französisches Gebiet übergetreten sein.

Franzosen erschließen Engländer

(Drahtmeldung unseres Vertreters)
Paris, 20. Juni. Ein Berichterstatter der Stefani-Agentur meldet aus Brest, daß in Zusammenarbeit zwischen englischen und französischen Soldaten immer häufiger werden. In Brest habe eine Gruppe französischer Marineinfanterie, durch bössliche Provokationen der Engländer, der getreut, ein ganzes englisches Regiment angegriffen und beinahe bis auf den letzten Mann niedergeschossen.
In ganz Frankreich wachen auch die antifranzösischen Strömungen. In Toulouse soll die Synagoge zerstört und ein Hund Hund verlegt worden sein. Ähnliche Vorfälle werden aus Lyon und anderen Städten berichtet. Die englandschreibliche Stimmung in Frankreich, so schreibt Stefani weiter, findet ihr Gegenstück in antifranzösischen Kundgebungen der englischen Bevölkerung. Der Londoner Straßenmarkt hat in Westend Raschbeschäuer und Schanzkanten geschildert, die von Franzosen geführt wurden.

Der rechte deutsche Flügel hat, wieder weit ausholend, den wichtigsten französischen Kriegshafen Brest erreicht, und die zwischen Nantes und Tours an einzelnen Stellen übergriffen. Aus dem nördlichen Vogen der Loire heraus wurde die Verfolgung des Feindes nach Süden sofort fortgesetzt. Auch das französische Oberkommando meldet größere Rücksicht an der Loire, und das Aufsehen darüber in der französischen Armeegruppen. In dieser Verfolgung tritt die ganze Bewirrung unter den französischen Truppen auf. Wo der Feind nicht flüchtet, wird er mit schweren Verlusten zurückgeworfen. Es gibt kein Halten mehr. Allein diese Tatsache rechtfertigt die Erkenntnis des Marschalls Petain, daß Frankreich die Waffen niederlegen müsse. Denn 200 000 Gefangene, wie sie der deutsche Bericht des Oberkommandos der Wehrmacht wieder allein für den 19. Juni meldet, sind ein Zeichen der unüberwindlichen deutschen Schlagkraft und der Auflösung der Franzosen.

Auch das ist ein Zeichen des Zerfalls der gesamten französischen Armeen, das sie vor der deutschen Barriere, die vom vom Verneuil bis an den Rhein reicht, immer weiter nach Süden zurückweichen, während im Raum der Maginot-Linie die hoffnungslos eingeschlossenen französischen Truppen noch Widerstand leisten, ohne jede Aussicht auf den geringsten Erfolg. Sie



Mitteldeutsches Land

Künstler spielen vor Soldaten!

Vor Offizieren und Mannschaften von Pflanzschulen in Mitteldeutschland haben sich namhafte Künstler aus Berlin mit einem reichen Programm erheitert und heiterer Darbietungen einen Unterhaltungabend...

Fünf Jahre Jugendhaus für Kojling

Großvorbesitz. Die Strafkammer Naumburg verurteilte den 20jährigen Paul Kojling wegen Verbrechen gegen § 177 StGB unter Verlesung mitdrückender Umstände zu fünf Jahren Jugendhaus und fünf Jahren Ehrenrechtsverlust.

Müdel wegen Arbeitsflucht verhaftet

Herzog. Ein 23jähriges Mädchen vom im November v. J. vom Arbeitsamt einem Bauern in Wipperfurth, Kr. Schweinitz, als Landarbeiterin angeworben worden.

der. Es blieb einige Zeit bei seinen Eltern und nahm dann eine durch Bekannte vermittelte Stellung in einem Leipziger Haushalt an. Wiederholte Aufforderungen des Arbeitamtes, an den alten Arbeitsplatz in Wipperfurth zurückzukehren, blieben erfolglos.

Gefängnis für einen Arbeitshünen

Mittelsberg. Ein 19jähriger Arbeiter hatte sich im Schnellverfahren wegen Diebstahlvergehen und Unterföhlung zu verantworten. Als der Angeklagte zu zwei Arbeitskameraden Geldbeträge zur Einzahlung bei der Post erhalten hatte, verschwand er und verpöbelte das Geld in der Straße.

Dreizehnjähriger auf Wanderjagd

Burg. In der Nacht wurde hier ein dreizehnjähriger Junge, der mit einem Fahrrad durch Burges Straßen fuhr, angehalten und der Polizei übergeben. Es teilte sich heraus, daß der Junge aus Berlin stammte und dort angeworben war, angeblich, um seine in Friedebrodta lebenden Pflegeeltern zu besuchen.

Wasserstands-Meldungen

Table with 3 columns: Name, Height, and Date. Lists water levels for various locations like Müllenberg, Wollan, etc.

Familien-Anzeigen

Die Geburt ihres 3. Welt in Kindes gehen an Elisabeth Heinrich geb. Sauerberg Hermann Heinrich geb. Sauerberg...

Für Führer und Vaterland, hien unsere Arbeitskameraden Hermann Laue Maschinenaarbeiter Werner Günther...

Für Führer und Vaterland, hien unsere Arbeitskameraden Hermann Laue Maschinenaarbeiter Werner Günther...

Wir werden ihr Gedeken stets in Ehren halten. Vorstand und Gefolgschaft der Wegetin & Günther...

Statt Karten. Heute ist meine liebe, gute Tochter Helene Henzschke...

Statt Karten. Heute ist meine liebe, gute Tochter Helene Henzschke...

Kleinanzeigen für sonntags bitte immer schon am Freitag aufgeben!

COLONIA Kölnische Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Köln. Versicherungen aller Art. Gesamtgarantiefonds Ende 1939 über RM 30.700.000.

Arthur Meißner aus Naumburg bei Heideburg. In dem Verstorbenen verliert die Betriebsgemeinschaft einen lieben und aufricht. tüchtigen Arbeitskameraden...

Kurt Heinz Höfchele. Nachmittler in einem Feldartillerie-Regiment geboren 1. November 1915 gefallen 9. Juni 1940.

Kurt Heinz Höfchele. Nachmittler in einem Feldartillerie-Regiment geboren 1. November 1915 gefallen 9. Juni 1940.

Charlotte Eiermann. In dem Verstorbenen verliert die Betriebsgemeinschaft einen lieben und aufricht. tüchtigen Arbeitskameraden...

Familienanzeigen gehören in die M.N.Z.

Charlotte Eiermann. In dem Verstorbenen verliert die Betriebsgemeinschaft einen lieben und aufricht. tüchtigen Arbeitskameraden...

Verkauf eines schönen Beine-Quaschens. Emil Weitz, Heideburg...

Ordensdekorationen. Hallesche Fahnenfabrik Walter Kald...

Tiermarkt. Bildschöne Fuchsstute Hannoveraner Schlag, 1 1/2 groß mit 6 Wochen alt...

Louis Stephan & Co. Halle (S.), Hindenburgstr. 67, Ruf 253 43.

Stat. besonderer Anzeige. Heute früh verschied plötzlich und unerwartet mein geliebter Mann, mein treuester Lebenskamerad, unter trauer Vater, der...

Bruno Regel. In tiefstem Schmerz im Namen aller Angehörigen Frieda Regel geb. Schübert.

Karl Heinz Rabe. In tiefer Trauer Helig Rabe und Frau Charlotte Rabe geb. Steiner.

Karl Heinz Rabe. In tiefer Trauer Helig Rabe und Frau Charlotte Rabe geb. Steiner.

Kindervagen. Kauf man gut bei Korb - Loh...

Stil - Herrenzimmer! Das hat geblüht! Sommerprossen...

Schwere Rasenwalze zu kaufen gesucht. Fernruf Dölz 214.

Raute Möbel aller Art. In gutem Zustand und erbilte Angeb.

Verloren. Schäferhund schwarz, ca. 10 Jahre alt, abzugeben bei...

Einkaufstaschen. In reicher Auswahl Möller. Leipzig Str. - Möller-Haus.

Verkauf. Verkauf - Ankauf. Figur, Pl., Gemälde, Soln., Kl.-Schreibe, Ausricht., Wasch., Grücke, Schreibe, u. andere verk. billig...

Patentmaschinen. 2 tolle, neuwertig, 88-185, zu verkaufen. Schölk, Kellnerstr. 21.

Wäsche. 2 tolle, neuwertig, 88-185, zu verkaufen. Schölk, Kellnerstr. 21.

Kindermöbel. 2 tolle, neuwertig, 88-185, zu verkaufen. Schölk, Kellnerstr. 21.

Rindledersofa. 1,50 mtr. prima erhalten an Privat zu verkaufen. Landwehrstraße 21, rechts.

Immer und überall die MNZ. Selbstpostkartons in allen Größen. Für Wiederverkäufer billigtige Bezugsquelle.

Paul Saage, Halle-Goale. Theodorstraße 4, gegenüber Bahnhof. Fernruf 234 77.

Für müde Füße: Saltrat. Das erlösende Fußbad. Neue Preile. RM 1.40 - 0.55 - 0.55.

Neue Karte von Frankreich und England



Sommeranfang - Sonnwinde 1940

Am laufenden Wechsell der Zeit sieht die Sonne unauffällig nach bestimmten Rhythmen ihren Bahn...

Die harte Zeit dieses Jahres fällt zusammen mit einer hohen Zeit deutscher Weisheit. Auf den historischen Schlachtfeldern...

Wenn wir darum heute am Tage der Sommeranfangs einen Augenblick der Betrachtung gönnen...

Inler Gauleiter dankt verwundeten Soldaten

Gestern nachmittag hatete Gauleiter Ege Linz in Begleitung des Gauleiters W. u. v. d. L. u. v. G. am Sonntag...

Shuppenbrand in Heideburg

Gestern mittag geriet auf dem Grundstück Weikener Straße 5 in Heideburg ein Unterflurshuppen in Brand.

Gelbst ist gestern 9 Uhr ein 69 Jahre alter Mann in der Gisa-Brandtstr.-Straße. Er klagte über Schmerzen in der Hüfte...

1350 Rüstungsarbeiter unseres Gaues besuchen Bayreuth

Als Gäste des Führers sehen sie am 16. Juli Wagners „fliegenden Holländer“

Am 15. Juli werden 1350 Rüstungsarbeiter, Soldaten und Arbeitsmänner des Gaues Halle-Verdeburg...

Schon in den nächsten Tagen wird ihnen ein Textbuch für die einzelnen Aufführungen zugestellt werden.

Vormittag der Aufführungstage Einführungsberichte in das jeweilige Werk hat. Die Festspiele, die vom 16. Juli bis 31. Juli stattfinden...

Am 22. und 23. Juni erste Reichsstrafensammlung für das DRK. Jede Blume wird zu einer Hilfe für unsere Verwundeten

Rückficht auch auf der Bahn Bei starkem Andrang werden die 1. und 2. Klasse freigegeben

Die Erfüllung der Aufgaben für Kriegsführung und lebensnotwendige Kriegswirtschaft durch die Deutsche Reichsbahn...

Es darf von den deutschen Volksgenossen erwartet werden, daß sie dieser durch den Krieg bedingten Voraussetzung...

Zur Aufrechterhaltung der Ordnung in den der Beförderung von Reisenden dienenden Zügen und zur Sicherstellung der Unterbringung einer möglichst großen Zahl...

Es wird erwartet werden, daß jüngere Reisende, die einen Sitzplatz innehaben, älteren Personen, insbesondere Frauen...

Alle Mägen für das DRK.

Noch immer schürmen in zahlreichen Haushalten alle außer Kurs getriebene Münzen, auslandisches Kleingeld, Plaketten und ähnliche Dinge...

Berechnung künftiger Fahrpreise

Das Ernährungs- und Wirtschaftsamte veröffentlicht heute eine Bekanntmachung betreffend Anruf zur Meldung beschlagnehmbarer Kraftfahrzeuge...

Zu ihrer Begrüßung wird Herrs Niel mit dem Reichsmittel- und Reichsspielmannsatz des DRK spielen. Jeder Gast erhält dann ein Gutscheinblatt...

Am Vormittag des Aufführungstages finden die Einführungsberichte statt, die der Leiter des Bayreuther Festivals, Fritz Daurbe, und Dr. Zimmermann halten...

Es sind die Gäste des Führers, die in diesem Jahre zu den Festspielen nach Bayreuth kommen. Soldaten, die an der Front kämpfen und bluten, Männer und Frauen...

Anton Keller.

Das große Uhrengeschäft Kleine Ulrichstraße 33

Paul Sommer Möbel Große Uhrstraße 91 (Eingang Behrstraße)

LEISTUNGSFÄHIGE FIRMEN überreichen ihre Karte

Leonhardt Hallo (Saale) Leuna Ammendorf Allelei Küchengeräte auch Porzellan, Glas u. Leuchtmittel finden Sie in reichster Auswahl in meinem neuem Geschäftszentrum

Amtliches Aufruf zur Meldung beschlagnehmbarer Kraftfahrzeuge-Zustellungen an fälligelegen Fahrzeugen

Sport-Deereinsnachrichten Spielvereinigung Diebstahls-Sportklub 01 e. V., GutsMuths, Ulmer 1, 01101, am kommenden Sonntag, 16. Juli, in Westl. Treffpunkt 14 Uhr Heideburg.

RTV 028, Fußballvereinigung, Sonntag 17 Uhr am 16. Juli auf dem Volkspark gegen W. 1.

NSV-Appell: Jeder einzelne Volksgenosse muß Mitdämpfer sein, hoch und operbereit!

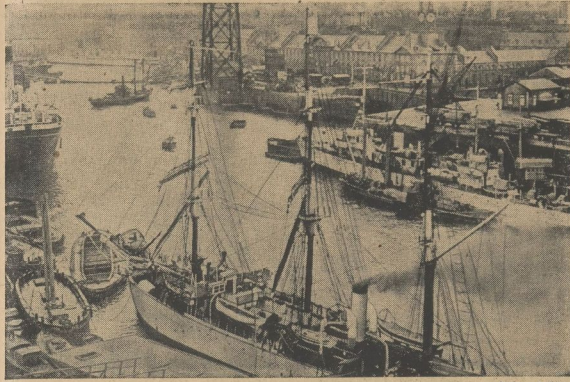
DEUTSCHE ZEITUNG in den Niederlanden. Sie ist die einzige deutsche Tageszeitung, die als Sprachrohr des Großdeutschen Reiches in den Niederlanden eine wichtige politische und wirtschaftliche Aufgabe erfüllen wird.

Quelle, 21. 6. 1940. Ernährungs- u. Wirtschaftsamte.

Besten Sie das Blatt bei Ihrem Zeitungshändler, Zeitungsbekanntem nimmt jedes Postamt entgegen. Monatsbezugpreis 0,30 - jährlich 3,00. Einzelheft 0,10.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-17113373019400621-10/fragment/page=0007

Kriegskarte der Nordsee mit den deutschen, englischen, niederländischen und dänischen Minenwarngebieten sowie mit nennlicher Anführung der englischen Seestreitkräfte. FÜR RM 0,30 zu haben in unseren Geschäftsstellen und bei unseren Straßenverkäufern



Der französische Kriegshafen Brest Teilblick auf den wichtigen Kriegshafen Brest, der jetzt in deutscher Hand ist



Immer weiter nach Frankreich hinein Durch Gegenden, die noch nie von dem Fuß eines deutschen Soldaten betreten wurden, geht es vorwärts. Immer wieder muß die Karte zur Hand genommen werden



Die Reichskriegsflagge auf dem Straßburger Münster Blick auf das Häusermeer der Altstadt von Straßburg mit dem berühmten Münster, dem unvergleichlichen Meisterwerk Erwin von Steinbachs. Ueber Straßburg, der wunderschönen Stadt, wehen jetzt die Zeichen des deutschen Sieges



In Burgund stoßen schnelle Truppen schon in Richtung Lyon vor So meldet der OKW-Bericht vom 19. Juni. Unser Bild zeigt einen Blick auf die wichtige Handelsstadt am Zusammenfluß der Rhone und Saone. Im Vordergrund der Justizpalast, im Hintergrund der Turm von Fourvière und die Kirche von Notre-Dame



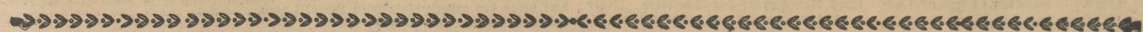
Die Liebe geht durch den Magen Das gilt nicht nur für das, was der Soldat isst und trinkt, sondern auch für das, was er zu rauchen bekommt. Für uns ist es ein Grund mehr, Zigaretten zu liefern, die ihm besonders gut schmecken sollen.

Haus Rauenburg

Das unsichtbare MUNDSTÜCK der GÜLDENRING lässt neben dem Aroma auch den Geschmack des Tabaks zur Geltung kommen. Die Freude an diesem herzhaften, für eine mundstücklose Zigarette typischen Genuss wird aber noch gesteigert durch den Schutz, den das MUNDSTÜCK den Lippen gewährt.



GÜLDENRING mit MUNDSTÜCK 4 PFG.



Turnen - Sport - Spiel

Die Fußballspieler melden:

Aufftritts-, Punkt- u. Freundschaftsspiele — Doppelveranstaltung beim SV 98

Wichtig ist am Sonntag wieder das Programm der Fußballspiele. ...

Aufftrittsspiele kommen in drei Klassen zur Durchführung. ...

Am den Aufstieg zur 1. Klasse (Sportplatz) stehen ...

Am den Aufstieg zur 1. Klasse (Sportplatz) stehen ...

Am den Aufstieg zur 1. Klasse (Sportplatz) stehen ...

Freundschaftsspiele im Sportplatz tragen aus ...

Am die Punkte im Sportplatz ...

Bereichsmeisterschaften der Schwimmer

Am Sonntag finden in Leuna die Bereichsmeisterschaften ...

Am Sonntag finden in Leuna die Bereichsmeisterschaften ...

Handball

Im Lager der Handballer scheint es jetzt wieder etwas lebendiger zu werden ...

Seit die Mannschaften wieder nicht immer heftig in ihren Leistungen ...

Einem ruffigen Kampf wird es wohl im Sonntag gegen ...

Handball

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Handball

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Handball

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...



Die Geschichte eines Günstlings

7. Fortsetzung. Mit dir rede ich gar nicht. Warum sprichst du denn mit mir? ...

Handball

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Handball

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Am Sonntag, 22. Juni, soll im Berliner Elisabeth die Auseinandersetzung ...

Mittelddeutsche National-Zeitung

Verleger: Mittelddeutsche National-Zeitung GmbH, Halle (S.), Breitenburgstr. 18. Die MNZ erscheint wöchentlich 1 mal.
Herausgeber: Walter. Die MNZ ist das amtliche Veröffentlichungsorgan für den Bereich des Reiches im Bereich des Reiches.
Einzelpreis 10 Pf. 11. Jahrgang Nr. 168

Ausgabe Halle

Neue MNZ-Karte
Heute m. Innern des Reiches
Freitag, den 21. Juni 1940

Frankreichs Unterhändler ernannt - Waffenstillstandsgesuch an Rom Die deutsche Luftwaffe beginnt mit der Vergeltung gegen England

Britisches Rüstungszentrum bombardiert - Lanzlager, Werften, Hafenanlagen erfolgreich angegriffen - Brest und Epinal erobert - 200 000 Gefangene an einem einzigen Tage

Waffenstillstandsgeuch auch an Italien

Rom, 20. Juni. Die französische Regierung hat, wie Donnerstag nachmittags bekanntgegeben wird, an die italienische Regierung durch Vermittlung der spanischen Regierung ein Waffenstillstandsgeuch gerichtet. Die amtliche italienische Mitteilung lautet:

„Die französische Regierung hat sich heute nachmittags über die spanische Regierung an die italienische Regierung gewandt und um Verhandlungen mit Italien über einen Waffenstillstand nachgesucht. Die italienische Regierung hat über den gleichen Weg in der gleichen Form wie die Reichsregierung geantwortet, das heißt, daß sie die Bekanntgabe der Romen der französischen Bevollmächtigten erwartet, für die dann Ort und Datum der Besprechung festgelegt werden.“

Kapitulation notwendig

(Drahtmeldung unseres Vertreters)

B. Genf, 20. Juni. Das französische Oberkommando gab bekannt, daß der deutsche Vormarsch überall unaußersichtlicher fortgesetzt wird. Größere Rückschläge stellt das Kommando an der unteren und mittleren Loire fest. Ein amtlicher Lagebericht aus Bordeaux gibt erneut an, daß die einzelnen französischen Armeegruppen völlig voneinander getrennt sind. Diese Armeegruppen seien, wie gelangt wird, durch schwere Verluste und Ermüdung völlig erschöpft. Die amtlichen Berichte sind jedenfalls so abgefaßt, daß die Notwendigkeit der Kapitulation klar erkennbar ist.

Badenweiler genommen

Berlin, 20. Juni. Wie wir erfahren, haben unsere Truppen heute mittag den in Schichten gelegenen und durch den Kampf deutscher Truppen im August 1914 bekannten Ort Badenweiler genommen, nach dem der Badenweiler Marsch benannt ist.

Die Habsburger auf der Flucht

(Drahtmeldung unseres Vertreters)

B. Bern, 20. Juni. Wie aus London gemeldet wird, hat die ganze Habsburger Familie, die in Frankreich ihren Standort aufgeschlagen hatte, am Mittwoch fluchtartig Frankreich verlassen und sich nach Spanien geflüchtet, an ihrer Spitze die Erzherzinnen Maria und Elisabeth. Sie werden versuchen, nach Portugal zu fliehen, und hoffen dort Aufnahmestellen zu finden.

Des Weiteren sollen, wie aus London gemeldet wird, Mitglieder des geliebten Reichstages mit der früheren belgischen Ministerpräsidentin von Deutschland auf spanisches Gebiet übergetreten sein.

Auch Bordeaux bombardiert

Während die deutschen Truppen in Frankreich in siegreichem Vormarsch den Kriegshafen Brest nahmen, die Loire bei Nantes bis Tours erreichten, über Bourges weiter vordrangen und Epinal eroberten, hat die deutsche Luftwaffe nunmehr mit der Vergeltung gegen England begonnen. Neben dem Bericht des Oberkommandos über die Bombardierung von London und Southampton sind Luftwaffenberichte über die Bombardierung von Brest, Bourges und andere Städte in Frankreich erschienen. In der Nacht zum 20. Juni wurden die Städte Brest, Bourges und andere Städte in Frankreich von deutschen Bombern angegriffen. Die Bombardierung von Brest war besonders erfolgreich. Die deutsche Luftwaffe hat dort ein Lanzlager, Werften, Hafenanlagen erfolgreich angegriffen. In der Nacht zum 20. Juni wurden die Städte Brest, Bourges und andere Städte in Frankreich von deutschen Bombern angegriffen. Die Bombardierung von Brest war besonders erfolgreich. Die deutsche Luftwaffe hat dort ein Lanzlager, Werften, Hafenanlagen erfolgreich angegriffen.



In höchster Spannung

Dr. E. - Halle, 21. Juni

Die ganze Welt harret mit Spannung auf die Bekanntgabe der Entscheidung, die Adolf Hitler und Winston Churchill in München auf das Schicksal Frankreichs getroffen haben. Denn diese Antwort wird der erste Schritt zum Neubau Europas sein. Die französische Bitte war zunächst nur an Deutschland gerichtet. Nun hat Frankreich auch an die italienische Regierung durch Vermittlung Spaniens ein Waffenstillstandsgeuch gerichtet. Italien forderte darauf ebenfalls die Bekanntgabe der Namen der französischen Delegierten, wie Frankreich, sie aktieren. Deutschland nannte Namen. Die französische Delegation kann also empfangen werden.

Die Weltmüde, die dazu aus Frankreich kommt, klingt allerdings mißbillig. In den letzten Tagen wurde nämlich die optimistische Meinung verbreitet, daß die französischen Truppen sich bald könnten. Das war offensichtlich ein Beeinflussungsversuch, der für die Verhandlungen über den Zusammenbruch der Franzosen hinwegtäuschen sollte. Diese Auffassung ist jedoch wieder aufgehoben worden. Selbst der Bericht des französischen Oberkommandos läßt die Notwendigkeit einer Kapitulation Frankreichs erkennen. Die militärischen Tatsachen reden in auch eine deutliche Sprache, als daß sich die französische Heeresführung noch Illusionen hingehen könnte. Der gefragte Bericht des Oberkommandos der Wehrmacht unterbreitet wieder in jeder Hinsicht das unaufhaltsame Zurückfluten der Franzosen, den förmlichen Vormarsch der Deutschen, und die weitere Einnahme von wichtigen Festungen.

Der rechte deutsche Flügel hat, wieder weit ausholend, den wichtigsten französischen Kriegsbesiegten Brest genannt, in dem Kommando die untere Loire erreicht, und sie zwischen Nantes und Tours an einzelnen Stellen überschritten. Aus dem nördlichen Vogen der Loire heraus wurde die Verfolgung des Feindes nach Süden immer fortgesetzt. Auch das französische Oberkommando melbet größere Rückschläge an der Loire, und das Auseinanderreißen der französischen Armeegruppen. In dieser Beziehung tritt die ganze Verzerrung unter den französischen Truppen auf. Wo der Feind nicht schlägt, wird er mit schweren Verlusten zurückgedrängt. Es gibt kein Halten mehr. Niemand diese Tatsache rechtfertigt die Erkenntnis des Marichals Petain, daß Frankreich die Waffen niederlegen müsse. Denn 200 000 Gefangene, wie sie der aktuelle Bericht des Oberkommandos der Wehrmacht wieder allein für den 19. Juni melbet, sind ein Zeichen der unüberwindlichen deutschen Schlägkraft und der Auflösung der Franzosen.

Auch das ist ein Zeichen des Zerfalls der gefallenen französischen Armeen, daß sie vor der deutschen Wehrmacht, die vom vom Bernfelden bis an den Rhein reicht, immer weiter nach Süden zurückweichen, während im Raum der Maginot-Linie die hoffnungslos eingeschlossenen französischen Truppen nach Überflutungen, ohne jede Aussicht auf den geringsten Erfolg, sie

Unterhändler

Regierung hat nun Waffenstillstandsverhandlungen gemacht. Die deutsche Luftwaffe beginnt mit der Vergeltung gegen England. Die deutsche Luftwaffe hat nunmehr mit der Vergeltung gegen England begonnen. Neben dem Bericht des Oberkommandos über die Bombardierung von London und Southampton sind Luftwaffenberichte über die Bombardierung von Brest, Bourges und andere Städte in Frankreich erschienen. In der Nacht zum 20. Juni wurden die Städte Brest, Bourges und andere Städte in Frankreich von deutschen Bombern angegriffen. Die Bombardierung von Brest war besonders erfolgreich. Die deutsche Luftwaffe hat dort ein Lanzlager, Werften, Hafenanlagen erfolgreich angegriffen.

Das deutsche Oberkommando der Wehrmacht hat daraufhin unverzüglich die notwendigen Anordnungen ergehen und Vorkehrungen getroffen, um die französische Waffenstillstandsdelegation zu empfangen.

Franzosen erschließen Engländer

(Drahtmeldung unseres Vertreters)

B. Rom, 20. Juni. Ein Berichtsfahrer der Stefani-Agentur melbet aus Bern, daß die Spannungen zwischen englischen und französischen Soldaten immer häufiger werden. In Brest habe eine Gruppe französischer Marineinfanterie, durch böshafte Provokationen der Engländer dergei, ein ganzes englisches Regiment angegriffen und beinahe bis auf den letzten Mann niedergeschossen.

In ganz Frankreich wachsen auch die antimilitarischen Strömungen. In Toulouse soll die Synagoge zerstört und ein Dutzend Juden verletzt worden sein. Ähnliche Vorfälle werden aus Lyon und anderen Städten berichtet. Die englandsfeindliche Stimmung in Frankreich, so schreibt Stefan weiter, findet ihr Gegenstück in antikranzösischen Kundgebungen der englischen Bevölkerung. Der Londoner Strakenmob hat in Brest ein deutsches Geschütz und Behälter an Land, die von Franzosen geführt wurden.